

Kontakt | Anmeldung

Bitte melden Sie sich formlos an.

E-Mail | henner.luettecke@kbo.de

Fortbildungspunkte sind beantragt.

Veranstaltungsort: kbo-Isar-Amper-Klinikum Taufkirchen (Vils)
Bräuhausstraße 5 | 84416 Taufkirchen (Vils)



Sie erreichen uns:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Von München nach Erding mit S-Bahn 2.

Weiter von Erding nach Taufkirchen (Vils) mit Bus 562, am Wochenende mit der Linie 5620. Alternativ von München nach Dorfen mit der Regionalbahn München–Mühldorf. Ab Dorfen mit Bus 9403 nach Taufkirchen.

Fahrplaninfo: mvv-muenchen.de oder rvo-bus.de

Hinweise: Die weibliche und die männliche Form werden abwechselnd oder gemischt verwendet, es sind jedoch grundsätzlich alle Geschlechter gemeint.

Ihre Daten werden nur zum Zweck der Abwicklung der Veranstaltung unter Einhaltung der Vorschriften des EU DSGVO gespeichert. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den kbo-Datenschutzbeauftragten, E-Mail datenschutz.kbo@kbo.de, oder, Postanschrift kbo-Datenschutzbeauftragter, Governance Consulting, Münchener Straße 18, 85540 Haar. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist der Bayerische Landesbeauftragte, Postanschrift Bayerischer Landesbeauftragter für Datenschutz, Wagmüllerstraße 18, 80538 München.

Impulsivität in Psychiatrie und Psychotherapie



Symposium am 14.11.2019 | 10 Uhr
im kbo-Klinikum Taufkirchen (Vils)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

impulsiv zu reagieren, kann entwicklungsbiologisch sinnvoll sein. Impulsivität ist keine Krankheit per se, sondern zunächst ein Verhaltensmuster, spontan zu handeln. Wenn aber Konsequenzen des eigenen Verhaltens und dadurch ausgelöste soziale Konflikte vom Betroffenen nicht berücksichtigt werden, kann Impulsivität störend sein und zum psychischen Problem werden oder Teil einer psychischen Störung sein.

Im Symposium „Impulsivität in Psychiatrie und Psychotherapie“ nehmen wir uns dieser „dysfunktionalen“ Aspekte an: Verschiedene Formen problematischer Impulsivität bei unterschiedlichen Störungsbildern werden diskutiert. Das reicht von neuropsychiatrischen Erkrankungen via Chorea Huntington bis hin zu Aspekten der auffälligen Persönlichkeit – etwa im Rahmen einer Borderline-Persönlichkeitsstörung.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, diese verschiedenen Facetten der Impulsivität mit uns zu diskutieren und würden uns freuen, Sie in Taufkirchen zu begrüßen.

Mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. Peter Brieger

Ärztlicher Direktor

Hermann Schmid

Standortleiter

Dr. Bertram Schneeweiß

Chefarzt

Verena Klein

Chefärztin

Dr. Ralf Marquard

Chefarzt

Programm

Moderation und Einführung Prof. Dr. Peter Brieger

10.00 Uhr Beginn

10.15 Uhr Dr. Bertram Schneeweiß, Taufkirchen (Vils):
Impulsivität und Borderline

10.45 Uhr Dipl. Psych. Cordula Leutenbauer, Haar:
Suizidalität und Impulsivität

11.15 Uhr Dr. Matthias Bender, Vitos Kurhessen:
**Impulsivität bei adulter ADHS –
QB-Test als objektive Messmethode?**

11.45 Uhr Pause

12.00 Uhr Dr. Ralf Marquard, Taufkirchen (Vils):
Impulsivität bei Chorea Huntington

12.30 Uhr Prof. Dr. Katja Bertsch, Heidelberg:
**Impulsivität und reaktive Aggressivität –
transdiagnostische und neurobiologische Aspekte**

13.00 Uhr Pause

13.45 Uhr Verena Klein, Taufkirchen (Vils):
**Kann Impulsivität ein Entschuldigungsgrund sein?
Forensische Relevanz der sogenannten Störungen
der Impulskontrolle**

14.15 Uhr Prof. Dr. Kolja Schiltz, München:
**Impulskontrollstörungen:
Begriff, Geschichte, Nosologie und Neurobiologie**

14.45 Uhr Ronny Schulz, Taufkirchen (Vils):
Von der Gelassenheit

